

[44830]

Dr. Joh. Bapt. Weiss

Weltgeschichte.

Dritte verbesserte Auflage

können wir jetzt, da die entstandenen Lücken durch unveränderten Neudruck der Bände sechs bis neun nun ausgefüllt sind, wieder in geschlossener Bandreihe liefern, worauf wir im Hinblick auf die herannahende Weihnachtszeit besonders aufmerksam machen.

Diese dritte verbesserte Auflage ist nun bis zum fünfzehnten Bande vorgeschritten und es werden dem Umfange der ersten Auflage entsprechend nun noch sieben Bände folgen, bis das Werk komplett sein wird.

Die günstigen Erfolge jener Firmen, welche sich unausgesetzt für Weiss, Weltgeschichte verwenden, sei es durch neuerliches Versenden, durch mündliches Anempfehlen oder durch Vereisung der Kundschaft, beweisen es uns in täglich wahrzunehmenden Beispielen, daß sich für den Absatz dieses monumentalen Werkes noch immer neue Kreise erschließen lassen. Zu besonderem Entgegenkommen namentlich solchen Firmen gegenüber, welche reisen lassen, finden wir uns gerne bereit.

Graz, Oktober 1894.

Verlagsbuchhandlung „Styria“.

Verlag von Ernst Wasmuth
in Berlin W. 8, Markgrafenstr. No. 35.

[44399]

In meinem Verlage ist erschienen:

Moderne Möbel.

I. Abteilung.

Möbel im Empire-Stil

Gezeichnet

von

George Rémon (Paris).

Folio. 20 Tafeln Lithographie mit Text
in Mappe.

Preis 30 *M* ord., 22 *M* 50 *S* netto.

Dem in den letzten Jahren mit Vorliebe gepflegten Empire-Stil ist in dieser Publikation ein geradezu mustergültiges Vorlagenwerk entstanden, welches den modernen Bedürfnissen in jeder Richtung Rechnung trägt.

Der geniale Künstler hat es verstanden, die in ihren Urformen etwas frostige Stilrichtung in wundersamer Weise zu beleben, und hat in diesen Blättern Vorbilder geschaffen, die als vollendet schön zu bezeichnen sind.

Ich bitte um nachhaltige, freundliche Verwendung für die reizvolle Publikation.

(Z) [[44837] Soeben wurden die eingelaufenen Bestellungen versandt von

Evangelien = Harmonie

und

Erklärte Apokalypse.

8°. XII, 284 S. 2 *M*.

Das interessante Werk ist leicht in größeren Partien in religiösen Kreisen abzugeben.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, wird betont, daß das Buch vom ganz allgemein christlich-evangelischen Standpunkt aus, unabhängig von den dogmatisch konfessionellen Gegensätzen, verfaßt ist.

Exemplare in Kommission in größerer Anzahl zur Verfügung.

Meran, 15. Oktober 1894.

J. W. Gattenreich's Verlag.

Für das Weihnachtslager.

[44764]

Taubert, W., Liederbuch für Kinder für eine Singstimme mit Pfte.-Begl. Opus 170. Kart. 3 *M* ord.; elegant geb. 4 *M* ord.

Bedarf bitte gef. zu verlangen. Geb. nur fest.

Neu-Ruppin, 20. Oktober 1894.

Rud. Petrenz, Verlag.



J. L. Schrag

Verlagsbuchhandlung
Nürnberg.

Nur hier angezeigt.

(Z) [44891]

Soeben erschien:

Barthel Albrecht, der Nürnberger Münzer und Erzkäufer. Versuch einer Beschreibung seines Lebens und seiner Thätigkeit von C. F. Gebert. Mit einem Portrait Albrechts. 8°. 38 S. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto.

Jeden Freund der Münzgeschichte muß die Person Barthel Albrechts (geb. zu Nürnberg 1543, gest. zu Prag ca. 1609) interessieren, der, gestärkt durch kaiserliche Gunst, kühn auftrat und sich als einer der vielseitigsten Kaufleute, einflußreich im ganzen deutschen Reich vermaß, den bereits vollständig auf Abwege geratenen Zustand des deutschen Münzwesens durch eigene Mittel und seinen Einfluß wieder auf den richtigen Stand zu bringen.

Ich bitte um Verwendung für diese Schrift. Käufer sind Bibliotheken, Münzkabinette und Numismatiker. Der kleinen Auflage halber vermag ich nur fest zu liefern.

Von demselben Verfasser erschienen früher in meinem Verlage, wurden jedoch hier nicht angezeigt:

Geschichte der Münzstätte der Reichsstadt Nürnberg von C. F. Gebert. 8°. 130 S. mit 9 Abbildungen. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *S* no.

Die Arbeit ist die erste authentische auf urkundliche Studien gestützte Geschichte der Münzstätte dieser Stadt. Sie bringt vieles bisher Unbekannte und ist mit einer Reihe von Abbildungen von besonders seltenen Münzen und Medaillen, sowie den Porträts hervorragender Münzmeister versehen.

Die Gedenkmünzen mit dem Bilde oder Namen des Prinzregenten Luitpold von Bayern. Beschrieben von C. F. Gebert. Gr. 4°. 20 S. mit 2 Abbildungen. Preis 2 *M* 25 *S* ord., 1 *M* 75 *S* netto.

Anlässlich des 70. Geburtstages S. K. H. des Prinz-Regenten Luitpold von Bayern im Jahre 1891 veranstaltete der Nürnberger Verein für Münzkunde eine öffentliche Ausstellung von offiziellen und privaten Gedenkmünzen, auf welchen das Bild oder der Name S. K. H. erscheint. Obige Arbeit bildet das wissenschaftlich geordnete Verzeichnis der ausgestellt gewesenen Stücke, das der Münzwissenschaft jetzt und später gute Dienste leisten wird.

Auch für die zwei letztgenannten Publikationen meines Verlages erbitte ich Ihr freundliches Interesse. Bibliotheken, Münzsammlungen und Münzfreunde werden auch hier willige Abnehmer sein.

Nürnberg, 23. Oktober 1894.

J. L. Schrag.

895*